

Telematik und E-Autoschutz - HDI mit neuen Optionen in der Auto-Versicherung

Telematik-Tarife sind besonders für junge Leute interessant. Denn die können beim Versicherungsschutz oft erheblich sparen, wenn sie sich von elektronischen Assistenten beim Fahren "über die Schulter" schauen lassen. Außerdem sind die speziellen Risiken von Elektro- und Hybridfahrzeugen durch Standard-Kfz-Versicherungen oft nur unzureichend abgedeckt. HDI packt beide Themenfelder an und präsentiert aktuelle Lösungen.



Dr. Dirk Höring

© HDI

Der aktuelle Kfz-Tarif von HDI bietet jetzt eine Telematik-Komponente. Mit "DiamondDrive" hat HDI einen optionalen Telematik-Baustein zum aktuellen Tarif herausgebracht, der vor allem für Fahranfänger und junge Fahrer interessant ist. "Für junge Leute sind Telematik-Lösungen ideal, um die Kosten für die Kfz-Versicherung spürbar zu senken. Denn für sie sind aufgrund hoher Unfallschäden in der Altersgruppe auch die Versicherungsprämien deutlich höher als bei älteren Fahrern", erklärt Dr. Dirk Höring, Leiter Produktmanagement Privat der HDI Versicherung. Die HDI Lösung steht aber auch routinierten Autofahrern offen. Auch sie können den neuen Telematik-Baustein wählen.

"Try before buy"- HDI DiamondDrive als Testversion für jeden

Eine Besonderheit bei DiamondDrive": Die Katze im Sack muss keiner kaufen. Denn ab sofort kann jeder ausprobieren, welchen Score er mit seiner Fahrweise erreichen könnte. Ganz egal, ob bei HDI versichert oder nicht. Im Google Play

Store oder Apple App Store kann jeder die entsprechende App auf sein Smartphone herunterladen. Kostenlos und unverbindlich. Mithilfe von GPS und der Sensorik des Smartphones zeichnet DiamondDrive dann das Fahrverhalten auf und bewertet die Fahrt. Direkt im Anschluss kann der Fahrer dann sein Feedback inklusive der Tipps sehen. Ausgewertet werden diese Daten durch HDI nicht.

Prämiensparnis bis zu 30 Prozent

Erst nach dem Abschluss einer entsprechenden Kfz-Versicherung bei HDI werden die dann anfallenden Fahrdaten gespeichert und nach Ablauf eines Jahres ausgewertet. Der persönliche Fahrstil fließt dabei genauso in die Bewertung ein wie Tageszeit, Geschwindigkeit, Fahrdauer und Aufmerksamkeit des Fahrers. Bis zu 30 Prozent der Prämie lassen sich - eine entsprechende Fahrweise vorausgesetzt - dabei sparen. Außerdem gibt es schon bei Abschluss der Versicherung inklusive Telematik-Baustein eine Vorabprämie von 5 Prozent.

Dirk Höring hat aber noch einen anderen Aspekt im Auge: "Durch das Feedback zum Fahrverhalten und konkrete Tipps zur Verbesserung des Fahrstils möchten wir gleichzeitig die Sicherheit im Straßenverkehr erhöhen." Nach wie vor führen junge Fahrer die

Verkehrsunfallstatistik an Telematik-Lösungen, ist Höring überzeugt, können einen Teil dazu beitragen, Unfälle dieser Zielgruppe zu reduzieren.

Elektro-Schutz : Hochleistungsakkus und Lade-Elektronik

Die Fahrer von Elektro- und Hybridfahrzeugen hat HDI mit einem weiteren optionalen Baustein im Blick. Mit der Elektro-Mobilitäts-Lösung bietet der Versicherer jetzt einen speziell abgestimmten Versicherungsschutz für diese Fahrzeuge. Von der Allgefahrendeckung (All Risk) für den Akku über die Mitversicherung von mobilen Ladestationen und Ladekabeln bis hin zum Abschleppen zur nächsten Ladestation umfasst der Baustein die speziellen Risiken, denen Elektroautos ausgesetzt sind.

"Ein Schaden am Fahrzeugakku kann ordentlich ins Geld gehen", weiß HDI Kfz-Experte Höring. Zwar seien die Stromspeicher relativ robust, aber zum Beispiel ist ein Kurzschluss durch eingedrungenes Wasser nicht ausgeschlossen. Und für einen neuen Akku sind schnell 6.000 bis 10.000 Euro fällig. Teuer kann es auch werden, wenn die mobile Ladestation gestohlen wird. Und auch wer vergessen hat, für eine Fahrstrecke genügend Strom zu "tanken" oder wem zum Beispiel wegen einer Verkehrsumleitung der Saft ausgeht, der ist für den Abschleppservice zur nächstgelegenen Ladestation dankbar.

Für weitere Presseinformationen:

Talanx Group Communications
HDI Privat- und Firmenversicherungen Deutschland
Andreas Ahrenbeck
Telefon: +49 511 645-4746
presse@hdi.de